

Berufliche Grundbildung

Berufsfeld 9
Gebäudetechnik



Tätigkeiten

Ausbildung

Lüftungsanlagenbauerinnen und Lüftungsanlagebauer produzieren oder montieren Lüftungs- und Klimaanlage für öffentliche und private Gebäude und Bauwerke wie Geschäfte, Krankenhäuser oder Tunnel. In der Fachrichtung Produktion stellen sie aus Blech Rohrleitungssysteme und komplexe Bauteile für die Luftaufbereitung her. In der Fachrichtung Montage arbeiten sie auf Baustellen, um Lüftungsanlagen zu verlegen, in Betrieb zu nehmen oder zu demontieren.

Dauer
3 Jahre

Fachrichtungen

- Produktion
- Montage

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Betrieb der Lüftungs- und Klimatechnik

[Tätigkeiten Montage als Poster anschauen \(PDF, 1.2 MB\)](#)

[Tätigkeiten Produktion als Poster anschauen \(PDF, 1.2 MB\)](#)

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule

Produktion in der Werkstatt

- Zeichnungen und Pläne der Teile, die hergestellt werden müssen, lesen
- benötigtes Material abschätzen und Lieferfristen festlegen
- bei Bedarf Skizzen anfertigen, bevor sie das Blech nach Vorgaben auswählen und zuschneiden
- Edelstahl, Stahl, Aluminium oder Kupfer unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften biegen
- Lüftungskanäle, Armaturen, Verbindungsstücke und Bauelemente von Hand oder mithilfe von Maschinen herstellen, zum Beispiel Regel- oder Verschlussklappen, Griffe, Schallschutzvorrichtungen, Luftansaug- oder -abzugsgitter
- gefertigte Teile kontrollieren, anpassen und nummerieren
- verschiedene Teile durch Heften, Schrauben, Kleben, Schweißen oder Lötens zusammensetzen
- Dichtheit und Einhaltung der Qualitätsnormen überprüfen
- Teile für die Lagerung oder für den Transport und die Aufbewahrung auf der Baustelle verpacken

Berufsbezogene Fächer

- Planen der Arbeiten in der Werkstatt und auf der Baustelle
- fachrichtungsspezifische Handlungskompetenzbereiche

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen. 32 Tage während 3 Jahren

Montage auf der Baustelle

- Montagepläne studieren und Aufwand abschätzen
- Installationsskizzen zeichnen, Lage der einzelnen Teile markieren sowie Geräte an den gewünschten Ort liefern lassen
- Lüftungsrohrsysteme gemäss Anweisungen zusammenbauen, installieren und befestigen
- Armaturen und Luftgitter manchmal in grosser Höhe montieren, die Installation fertigstellen und mit der Projektleitung kontrollieren
- Regel-, Kontroll- und Alarmgeräte anschliessen
- Druckerhöhung testen, Lecks feststellen und beheben
- Anlage in Betrieb nehmen und die elektrische Einstellung verfeinern, damit die Luftbewegungen für ein angenehmes Raumklima sorgen
- Anlage für spätere Wartungsarbeiten beschriften
- Nutzerinnen die Funktionsweise der Anlage erklären
- bestehende Anlagen mithilfe spezieller Maschinen und Werkzeuge demontieren

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Lüftungsanlagenbauer/in EFZ

Ergänzende Aufgaben

- Anlagen verändern und an neue Bedürfnisse oder Standards anpassen
- Arbeitsberichte in Papierform oder elektronisch verfassen
- Werkzeuge und Maschinen instand halten und Reparaturen durchführen
- Abfall gemäss den geltenden Richtlinien sortieren, recyceln oder entsorgen

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- praktisches Verständnis
- technisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- körperliche Beweglichkeit
- robuste Gesundheit
- Teamfähigkeit

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen, der Bildungszentren von suissetec sowie von Unternehmen der Gebäudetechnikbranche

Berufsprüfung (BP)

Z. B. mit eidg. Fachausweis:

- Chefmonteur/in Lüftung
- Fachmann/-frau Komfortlüftung
- Projektleiter/in Gebäudetechnik
- Energieberater/in Gebäude

Höhere Fachschule

Dipl. Techniker/in HF Gebäudetechnik

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachbereichen. Z. B. Bachelor of Science (FH) in Gebäudetechnik. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Berufsverhältnisse

Lüftungsanlagenbauer und Lüftungsanlagenbauerinnen arbeiten je nach Fachrichtung in Produktionsstätten oder auf Baustellen. Sie arbeiten vor allem mit Gebäudetechnikplanerinnen zusammen und koordinieren ihre Arbeit mit den Berufsleuten verschiedener Bauberufe. Je nach auszuführenden Arbeiten tragen sie Schutzkleidung, etwa Helm, Gehörschutz, Brille oder Handschuhe. Obwohl sie für grosse Bauteile über Transporthilfsmittel verfügen, hantieren sie mit sperrigen, manchmal recht schweren Teilen. Ihre Arbeitszeiten sind meist regelmässig.

Die Fachleute üben ihre Tätigkeiten in Betrieben aus, die sich auf die Herstellung von Bauelementen oder auf die Montage und Inbetriebnahme aller Arten von Lüftungsanlagen spezialisieren. Dabei handelt es sich mehrheitlich um kleine und mittelgrosse Unternehmen. Nach einigen Jahren Berufserfahrung können sie Teams leiten sowie die Montageleitung oder Baustellenleitung übernehmen.

Weitere Informationen

Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband (suissetec)
8021 Zürich 1
www.suissetec.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Heizungsinstallateur/in EFZ	9 / 0.440.26.0
Isolierspengler/in EFZ	9 / 0.440.30.0
Kältesystem-Monteur/in EFZ	9 / 0.440.31.0
Sanitärinstallateur/in EFZ	9 / 0.440.43.0
Spengler/in EFZ	9 / 0.440.47.0
Haustechnikpraktiker/in EBA	9 / 0.440.74.0